

# 63 Jahre SV Abtshagen e. V. 1949

## 1949 - 2012

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde,  
werte Gäste,

der Autor des nachfolgenden Beitrages zur Sportgeschichte des Sportvereins Abtshagen konnte nicht auf eine Chronik des Vereins zurückgreifen, was die Sache einfacher gemacht hätte. So bezieht er sich auf Zeitzeugen und -dokumente, wie Bilder, Urkunden, Zeitungsberichte, Ausweise sowie einem Kassenbuch begonnen 1952 sowie auf eigene Erlebnisse. Daher kann dieser Bericht und die Ausstellung auch nicht für sich den Anspruch auf Vollständigkeit nehmen, sondern nur einen Einblick auf die Gründung der damals zwei selbständigen Sportgemeinschaften „Aufbau Wittenhagen“ und „Traktor Abtshagen“ bis zum heutigen „Sportverein Abtshagen e. V.“ geben.

Nach Ende des zweiten Weltkrieges brauchten die Menschen, besonders aber die Kinder und Jugendlichen neuen Halt und Orientierung für ihr weiteres Leben. Betriebe waren zerstört und faktisch nicht mehr vorhanden, die Landwirtschaft wurde durch die Bodenreform neu organisiert und aufgebaut, finanzielle Mittel waren so gut wie nicht vorhanden.

Was lag also näher, für die kulturell und sportlich orientierten Menschen als sich die materielle Grundlage für die Durchführung von Sportveranstaltungen weitestgehend selbst zu schaffen und tüchtig beim Bau von Sportstätten, hauptsächlich Sportplätzen, mitzuwirken. Dabei orientierte man sich aber auch an neu entstehende Betriebe oder auch Schulen.

In Wittenhagen war gerade das Parkett- und Sägewerk wieder in Betrieb genommen, in Abtshagen wurde die Maschinenausleihstation (MAS) gegründet, ebenso der Örtliche Landwirtschaftsbetrieb (OLB) und es gab die Grundschule sowie Berufsschule der Forst.

1947 wurde in Wittenhagen die Betriebssportgemeinschaft „Aufbau Wittenhagen“ gegründet, deren Träger der VEB Holzwerk und Parkettfabrik wurde. Die meisten der Mitglieder arbeiteten auch in diesem Betrieb. Die ersten sportlichen Aktivitäten wurden auf der Koppel des Bauern Fritz Siebert ausgetragen.

1952 wurde dann der Sportplatz an der Dorfstraße angelegt.

Jetzt trug man auch die ersten Pflichtspiele im damals noch Land Mecklenburg aus. Gegner waren Lok Anklam, Aufbau Loitz, Einheit Demmin, Einheit Grimmen und andere Sportgemeinschaften.

Die Sportgemeinschaft bestand hauptsächlich aus Fußballmannschaften. Die 1. Mannschaft spielte in der Kreis- und Bezirksklasse. Die 2. Mannschaft spielte in der 2. Kreisklasse. Es gab eine Schüler- und eine Juniorenmannschaft, die ebenfalls am Spielbetrieb in der Kreis- und Bezirksklasse teilnahmen.

Die BSG „Aufbau“ wurde von 1948 bis 1958 vom Sportfreund Otto Schulz geleitet. Gerhard Schuldt war Vorsitzender von 1958 bis 1967 der Vereinigung mit der BSG Traktor Abtshagen zur SV Wittenhagen-Abtshagen.

Der Sportfreund Willy Martens, heute Bürgermeister der Gemeinde Wittenhagen, war von 1948 bis 1975 Spieler, Betreuer und Sektionsleiter.

Weitere Gründungsmitglieder waren W. Behrendt, W. Holtfreter, Fritz Labudda, Josef Friese, Marta Groth, Ruth und Hermann Schlierke sowie Fritz Lindhorst.

Zur Ostseewoche 1964 spielte man gegen die dänische Mannschaft von TIF Kopenhagen aus der III. dänischen Staatsliga 3:3 und 1:1.

- Aus der BSG „Aufbau“ gingen verdienstvolle Spieler und Persönlichkeiten hervor, wie
1. MR Dr. K.-J. Strandt  
Spieler von 1948 – 1962, später Arzt der Fußballnationalmannschaft und der Olympiamannschaft und des FC Hans Rostock und der ASG Vorwärts Stralsund
  2. Volker Tharow, Spieler von 1954 – 1974  
Welt- und Europameister im Rudern 1969 „ASK Vorwärts Rostock“
  3. Hans-Georg Eckert, Spieler von 1955 – 1983  
Trainer von 1978 – 1986
  4. Horst Detloff, Spieler von 1948 – 1970

Diese angeführten Sportfreunde und andere hatten große Verdienste für die BSG „Aufbau Wittenhagen“.

### BSG „Traktor Abtshagen“

Mit der Gründung der DDR 1949 wurde auch die BSG „Traktor“ gegründet. Trägerbetrieb war hier die MAS Abtshagen, deren Leiter Günter Frank sowie Bruno Zornow als die Gründer gelten.

Fußball, Frauenhandball und Völkerball waren die ersten Sportarten der jungen Sportgemeinschaft, später kamen Volleyball, Tischtennis und die „Lauf Dich gesund“-Bewegung dazu. Erste kleine Spielstätte war ein noch unbebautes Stück Land an der Wittenhäger Straße.





## Handball

Schon 1946 existierte in Wittenhagen eine Frauenmannschaft. Sie hieß „Gut Holz“ und spielte in der Bezirksliga.

In dieser Mannschaft spielte auch Inge Freitag, verheiratete Bankowski. Später wechselte sie nach Abtshagen und baute dort die Mannschaft auf. Sie war Mannschaftsführerin und der Kopf der Mannschaft. Diese spielten z. B. gegen Brandshagen, Grimm, Tribsees. Leider zerfiel die Mannschaft später durch Spielerwechsel und Wegzug in andere Orte.

Besonders aktiv waren die Handballfrauen um Gisela Kumbier, Waltraut Schwerin, Waltraut Stock, Inge Freitag, Hannelore Dietrich.

Besonders die Handballdamen aus Brandshagen um Lilly Koos machten unseren Mädchen das Leben schwer.

Anfang der 50iger Jahre wurde der noch heute existierende Sportplatz an der Franzburger Straße gebaut. Dieser Platz liegt auf Kirchgrund und wurde von dem Verwalter des Trachesehen Hofes maßgeblich errichtet. Da er vorher, nach dem Kriege als Kartoffelmietenplatz diente, mußten wir Schüler der Schule Abtshagen und auch die Lehrlinge der Berufsschule der Forst Steine sammeln und auch Planierungsarbeiten vornehmen. Die Forst in Person des Revierförstern Herrn Erich Mehl pflanzten die heute großen Pappeln. Besondere Verdienste beim Bau des Sportplatzes hatte auch die MAS (die spätere MTS). Aber wie schon vorher im Bericht erwähnt, packten alle kleinen und großen Sportler kräftig mit an. Später kamen dann Umkleidekabinen mit Licht und Wasser, Volleyballplatz, Kugelstoßring, kleine Flutlichtanlage und Umzäunung dazu. Hierbei hatten großen Anteil die Schüler des Vereins sowie die Lehrlinge des KfL Appelschhof, BT Abtshagen.

Training und Spielbetrieb wurde regelmäßig durchgeführt. Auch bei schlechtem Wetter konnte provisorisch im Saal des Gasthofes Schwerin oder in einer Halle der MTS Abtshagen trainiert werden. Der Transport zu den auswärtigen Spielen wurde zuerst oft mit Traktor und Anhänger, später mit LKW der MTS mit den Fahrern Paul Pawlowski, Willi Schönberg und Paul Kumbier durchgeführt, später auch durch die Kleinbusse des KfL Appelschhof, auch der LPG Wittenhagen.

Die **Sektion Fußball** bestand aus der

1. Mannschaft, die in der Kreis- und Bezirksklasse spielte
2. Mannschaft, 2. Kreisklasse
3. Junioren, Kreis- und Bezirksklasse
4. Schüler, Bezirksliga in den 60iger Jahren
5. Knaben, Kreisklasse

Sowohl bei den Männern als auch im Nachwuchsbereich stellte die BSG Traktor viele Kreiswahlspieler sowie mit Harald Beier und Wolfgang Bandelin 2 Spieler auf Bezirkswahlebene.

Wobei man sagen kann, daß die Schülermannschaften in den 60iger Jahren die wohl erfolgreichsten in der bisherigen Geschichte der SV Abtshagen waren. Man stellte seinerzeit 8 Spieler auf Kreiswahlebene, die 1965 in Greifswald die Kreiswahl Greifswald sowie die Kreiswahl Wolgast besiegte und damit zur Bezirksspartakiade nach Rostock fuhr. In der Bezirksliga belegte man vordere Plätze.

Zum 1jährigen Bestehen des FC „Hansa Rostock“ eingeladen, spielte man erstmals in einer Halle und belegte den 4. Platz.

In einem Pokalspiel spielte diese Mannschaft am 1. Mai 1966 in Abtshagen gegen den damaligen DDR-Meister „Hansa Rostock“. Sie verloren zwar mit 1:5 Toren, konnten das Spiel aber lange offen gestalten und gingen sogar mit 1:0 in Führung.

Die guten Ergebnisse der damaligen Knaben und Schüler sowie der MTS Auswahl, zu denen auch Spieler aus Brandshagen, Hildebrandshagen, Behnkendorf und anderen Orten gehörten, konnten nur durch hartes und diszipliniertes Training sowie einer guten Zusammenarbeit mit der Schule, Betriebe (KfL) sowie NVA Standort Abtshagen erreicht werden. Dazu gehörten auch 3wöchige Trainingslager in Perrow und Tarnevit. Ausflüge wurden nach Rostock, Ahlbeck und in andere Orte gemacht.

Aus diesen Mannschaften ging auch Bernd Boguslawski (später erfolgreicher Spieler bei der „ASG Vorwärts Stalsund“ in der DDR-Liga) hervor, dessen erster Übungsleiter der Autor war.





In den 70iger Jahren wurde die Nachwuchsarbeit erfolgreich fortgesetzt.

1970 war Peter Czerwinski als Lehrer nach Abtshagen gekommen. Er übernahm gleich als Übungsleiter die Kinder, Knaben und Schüler, die er bis 1987 betreute.

Er errang mit seinen Mannschaften viele Kreismeister- und Spartakiaditel. 1974 waren es alle Siege bei den Kindern, Knaben und Schülern während der Kreisspartakiade in Grimmen.

Nachdem man in die Bezirksliga aufgestiegen war, in der auch Karsten Armbrorst spielte, erreichte man bei der Bezirkshallenmeisterschaft 1973 den 3. Platz. Aus dem Kreis dieser Mannschaften wurden zur ASG Vorwärts Stralsund

Bernd und Roland Boguslawski, Ralf Scharlau und Dirk Otto

zu Einheit später KKW Greifswald

Norbert und Jens Martens, der später zu Hansa Rostock delegiert wurde und Uwe Sauer

delegiert.

Mit Beginn der 90iger Jahre ist Wolfgang Grandke der Chef der Nachwuchskicker. Auch er hat großen Anteil am gegenwärtigen guten sportlichen Zustand der Mannschaften.

Auch in anderen Sportarten leisteten unsere Fußballer hervorragendes.

Karsten Armbrorst war einer der besten Jugendsprinter in der Leichtathletik des Bezirkes Rostock, Bezirksmeister Jugend B 100 m 11,7 sek., Bernd Bandelin war Cross-Kreismeister 1973.

In den Fünfziger Jahren profitierte die BSG „Traktor“ durch die Spieler der Berufsschule der Forst. Unter Führung ihres Lehrers Hans Teich nahmen sie am Spielbetrieb vor allem der Junioren teil, so der jetzige Förster von Abtshagen Gerhard Sperling, der einen guten letzten Mann abgab oder der schnelle Ulli Steinweller, der gute Techniker Hansi Scheel oder Eberhard Havenstein, Burghard David und viele, viele andere.

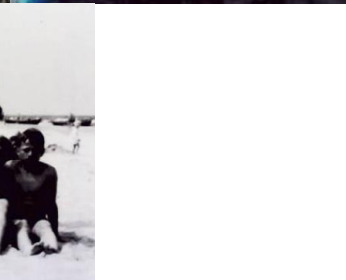
In den 60iger Jahren, die Berufsschule der Forst existierte nicht mehr, war es der Armeestandort Abtshagen der NVA von dem die Männermannschaften guten Zuwachs erhielt.

Namen wie Bernd Dobmeier, später Spieler der Oberligamannschaft von Chemie Böhlen oder Herbert Lange aus Stralsund und andere spielten in Abtshagen, Berufssoldaten wie Jürgen Herzog, Hartmut Schulze aus der Dienststelle sorgten für Nachschub für die 1. Mannschaft. Auch der Autor erhielt jeden Mittwoch von der Dienststelle in Abtshagen, in der er als Wehrpflichtiger diente, frei, um nachmittags die Schüler zu trainieren, was ihm später sein Betrieb der KfL Appelshof ebenfalls gestattete. In den fünfziger und sechziger Jahren wurden auch viele freundschaftliche Begegnungen ausgetragen.

So spielte man in Abtshagen und zur Karnevalszeit 1957 in Magdeburg gegen die Mannschaft von Lokomotive Südost Magdeburg, deren Handballer damals noch auf dem Großfeld DDR-Meister waren. Während man in Abtshagen gewann, spielte man in Magdeburg unentschieden. Die Ergebnisse waren zweitrangig, viel schöner waren die Begegnungen am Rande der Spiele, wie der Sportlerball in Abtshagen oder die Karnevalsfeier in Magdeburg. Sehr gut waren auch die Spiele zur Ostseewoche gegen die Dänen und das anschließende Zusammensein.

Auch die jährlichen Sportlerbälle im Gasthaus Palmke-Telschow oder später auch im Kultursaal des VEB Holz- und Parkettwerk Wittenhagen trugen zur mannschaftlichen Geschlossenheit bei.

Ein großes Erlebnis war auch die Organisation und Durchführung des Landsportfestes in Abtshagen. Viele sportlichen Vergleiche in verschiedenen Sportarten, der Umzug durch das Dorf zum Sportplatz, abends Tanz in der Gaststätte und in einer Halle der MTS waren bleibende Erlebnisse. Das Sportfest wurde als das gelungenste und schönste im Bezirk gelobt. Leider konnten wir einer Einladung der polnischen Sportfreunde aus Pulawy östlich von Warschau nicht nachkommen, die damaligen politischen Verhältnisse erlaubten es nicht.



Es waren aber eine Sportgemeinschaft ohne sein Übungsleiter, Trainer und die Leitung des Vereins. Die Gründer der BSG „Traktor“ Günter Frank, Bruno Zornow wurden schon genannt, dazu gehört auch der Schulleiter der Grundschule Abshagen Horst Oldenburg, Leo Klein, Günter Köppe, Bernhard Kitz, Dieter Stöck, Ralf Heverbeck, Gerhard Gröbner, Helmut Kompner, Henner Rosinski, Huber Deier, Erich Haß, Otto Schmidt, Günter Herrmann, Horst Heverbeck, Heine Brandenburg, Ewald Tetschow, Ulli Rahn, Walter Bandelin.

Besonders die 3 letztgenannten prägen als Trainer und Funktionäre die 60er und 60iger Jahre. Walter Bandelin auch noch später. Ewald Tetschow war schon selbst in seiner Jugend sehr sportlich veranlagt, besonders auch während seiner Zeit bei der Kriegsmarine. Er trainierte die Männermannschaften mit Konsequenz, Disziplin, Gerechtigkeit, Fachwissen. Mit diesen Eigenschaften führte er die Mannschaften zum Erfolg. Er hat lebendige Verdienste um den Sport in Abshagen. Ulli Rahn galt als Spieler als Strafraumtöchter, er holte mit viel Geschick so manchen Straßfuß herein. Er war ein guter Vorwarter der Finanzen und Funktionäre.

Am längsten als Funktionär und Übungsleiter war Walter Bandelin im Verein tätig. Er war aus gesundheitlichen Gründen nicht langer Spieler, aber umso länger als Übungsleiter und Funktionär aktiv. Viele Jahre trainierte er den Nachwuchs und auch die Männermannschaften, in denen auch seine Söhne Wolfgang, Ralf, Bernd und Nils spielten. Als Sektionsleiter war er für den Verein unermüdlich tätig. Er verstarb viel zu früh.

#### Zusammenschluß

1966/67 erfolgte der Zusammenschluß der beiden Vereine. Sie nannte sich fortan „SV Wittenhagen-Abshagen“. Vorangegangen waren viele Abgänge von Spielern, die in den vergangenen Jahren die Sportgemeinschaften verließen, was besonders „Aufbau Wittenhagen“ betraf. So war es folgerichtig, daß sich beide Vereine zusammenschlossen. Dieser Vorsitzender wurde Gerhard Schmidt. Sektionsleiter Fußball war Walter Bandelin. Ab 1980 fungierte Lothar Wandt als Vorsitzender. Sektionsleiter Fußball war Horst Heverbeck ab 1980.

Unvergessen wird allen Sportfreunden auch Richard Plomatsch bleiben, der als Kassenwart sowohl bei Aufbau als auch später in der SV Wittenhagen-Abshagen immer für volle Kassen sorgte.

Zur Wendezeit wurde der „SV Wittenhagen-Abshagen“ 1990 in SV Abshagen e. V. umbenannt.

Lothar Wandt war weiterhin bis 1994 Vorsitzender, Sektionsleiter von 1991 bis 1998 war ebenfalls Lothar Wandt. Ab 09.09.1994 ist Eckhardt Putzier Vorsitzender des Vereins. Ab 1999 fungiert Ralf Bandelin als Abteilungsleiter Fußball. Kassenwart ist Margitta Bandelin.

#### Einige Trainerstationen der Männermannschaften:

1967 – 1982	Walter Bandelin
1983 – 1987	Hans Eggert
1988 – 1998	Lothar Wandt
ab 1999	Ralf Bandelin

Eine Spielzeit wurden die Männermannschaften von den Sportfreunden Eggert und Putzier gemeinsam trainiert.

1999 hat die SV Abshagen e. V. etwa 143 Mitglieder, die in den Sportarten Fußball, Volleyball sowie als „Fördernde Mitglieder“ organisiert sind.

#### Fußballmannschaften

1. Männer Übungsleiter	Ralf Bandelin
2. Männer Übungsleiter	Burkhardt Wiesjahn
3. B Junioren	Wolfgang Grondke, R. Zwingelberg
4. C Junioren	Wolfram Goldbach
5. E Junioren	Sven Putzier, Bernd-Michael Pabel

#### Volleyball

1. Frauenmannschaft Übungsleiter	Eckhardt Putzier
1. Männermannschaft Übungsleiter	Wolfgang Möllerke

Abteilungsleiter: Wolfgang Möllerke

#### Fußball

Während die 1. Mannschaft in den 60iger und 70iger Jahren noch erfolgreich in der Bezirksklasse gespielt hat, wurde es in der Folgezeit um den Fußball in Abshagen ruhiger.

In den Spielzeiten 1978/79 und 1985/86 wurde man noch Kreismeister des Kreises Grimmen, dann wurde aber auch in der Kreisklasse – Kreisliga kein Titel mehr geholt, auch nicht im Nachwuchsbereich. Zur Zeit befinden sich aber die Nachwuchsmannschaften im Aufwind, was aktuelle Ergebnisse und Tabellen beweisen. Gleiches kann man von den Männermannschaften noch nicht behaupten. Hier sind große Anstrengungen vonnöten, um wenigstens eine Spielklasse höher spielen zu können, was unserer Tradition in Abshagen und Wittenhagen geschuldet ist. Aber wie gesagt, der Nachwuchs gibt zur Hoffnung Anlaß.

#### Ergebnisse:

1978/79	Kreismeister
1985/86	Kreismeister
1981	3. Platz Hallenkreismeisterschaft
1986	3. Platz Kreisbestenermittlung der Bezirksklasse
1987	2. Platz Hallenkreismeisterschaft
1988	3. Platz Hallenkreismeisterschaft
1986	2. Platz FDGB-Pokal Kreis Grimmen
1983	3. Platz Junioren Kreisspartakade
1984	3. Platz Junioren Kreisspartakade

#### Freundschaftsspiele:

Es wurden viele Freundschaftsspiele bestritten sowie Turniere organisiert bzw. an Turnieren anderer Gemeinschaften teilgenommen.

#### Ergebnisse:

18.08.1979	in Abshagen gegen ASG Vorwärts Stralsund mit Bernd Boguslawski	0:5
15.08.1979	Vorwärts Stralsund – SV Wittenhagen-Abshagen	15:1
13.08.1982	SV gegen FC Carl-Zeiss Jena Junioren	0:1
23.08.1983	FD MZKS Starogard/Polen – SV	13:1
13.08.1983	SV – Starogard	2:3
20.09.1984	Starogard – SV	4:0

#### Turniere:

1981	in Richtenberg	1. Platz
1980	in Richtenberg	2. Platz
1984	in Richtenberg	2. Platz
1988	in Weitenhagen	1. Platz
1980	in Reinkenhausen	2. Platz



## Kreismeister - Fußball 78/79





**Volleball**

Vor etwa 25 Jahren entstanden aus der Frauengymnastik die Anfänge des Volleyballspiels des Vereins. Um eines aktiven Kern herum wird beständig und erfolgreich Volleyball in Abtshagen gespielt. 25 Mitglieder zählt die Abteilung Volleyball. Da ein Spielbetrieb im Kreis Grömmen mangels fehlender Mannschaften nicht zustande kam, beizuliegen sich die Frauenmannschaften an Spielbetrieb in Stralsund und das mit Erfolg.

- 1998 wurde mit Stahlmeister
- 1999 wurde der 2. Platz belegt.

**Wichtige beachtliche Ereignisse:**

- 1997 Olympischer Tag in Grömmen 3. Platz
- 1998 Turnier in Großsuld 3. Platz
- 1997 Frühjahrsfest in Großsuld 6. Platz
- 1998 Turnier in Groenhorst 1. Platz
- 1998 Frühjahrsfeier in Stralsund 3. Platz

Bei Spielen in Grömmen spielen die Frauen auch mit dem Mannern als Mixmannschaft zusammen.

**Gemeinde-sport-feste:**  
Seit 1994 werden wieder die Gemeindefestspiele, die den Charakter von Volkssportfesten haben, in Abtshagen unter Beteiligung der Asylbewerber aus dem Asylantenheim in Kakernhöf durchgeführt.

Neben den bekannten Sportarten wie Fuß- und Volleyball wird zum Gaudi der Zuschauer und der aktiven Teilnehmer Bierfußball, Holzsägen, Stangenwerfen, Torwandschießen, Luftgewehrschießen, Steinweissen oder Ballgongieren durchgeführt. Für Sieger und Platzwinnende werden Urkunden ausgeteilt. Abends beschließt ein Sportball das Sportfest.

**Auszeichnungen**

Der Verein wurde in Vergangenheit und Gegenwart auf den verschiedensten Gebieten ausgezeichnet.

Sportarten	Jahr	Auszeichnung
	1984	„Vorbildliche Sportstätte“
	1985	„Vorbildliche Sportstätte“
	1986	„Vorbildliche Sportgemeinschaft“
	1989	„Pokal des DTSB für Freizeit und Erholungssport“
	1989	„Sportstätte DDR 40“
Einzelauszeichnungen		
	1996	Lothar Wandt „Ehrennadel des Landesfußballverbandes“ in Silber
	1996	Wolfgang Grundke „Ehrennadel des Landesfußballverbandes“ in Silber
	1995	Wolfgang Möllerte „Sportler des Jahres“
	1996	Peter Tichlowe „Sportler des Jahres“
	1997	Christa Hacksdorf „Sportlerin des Jahres“
	1998	Burkhardt Wiesjahn „Sportler des Jahres“

**Danksagung**

Seit der Wiedervereinigung der beiden Deutschen Staaten hat der Staat, auch in den neuen Bundesländern, Aufgaben, die Hauptrolle spielt. Finanziert das Sport, so sein. Heute finanziert sich der Sport durch Sponsoren, Fördernde Mitglieder, Mitgliedsbeiträge weitestgehend selbst. Der Staat gewährt nur noch Zuschüsse zum Erhalt des Sportes. Deshalb sollte der Dank des Vereins allen Sponsoren und Fördernden Mitgliedern gelten, die in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft den Sport der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen in Abtshagen möglich machen und machen, ohne Ihre Unterstützung wären die Feiertagekisten zum 50jährigen Bestehen des SV Abtshagen am 28. - 30. Mai 1999 in der vorgesehenen Form nicht möglich.

**Rückblick:**

Seit 1984 gibt es eine Sporthalle in Abtshagen, in der der Schulsport durchgeführt wird und die Freizeitsportler ihr Training und Wettkämpfe organisieren. Leider ist dies zur Zeit nicht mehr möglich. In der Nacht vom 14. zum 15. Mai wurde die Turnhalle ein Opfer der Flammen und brannte bis auf die Grundmauern nieder. Hoffentlich in die Brandnacht bald ermisst, so daß die Versicherung die Mittel zum sofortigen Wiederaufbau zur Verfügung stellt, damit Schul- und Vereins-sport auch in den Wintermonaten wieder durchgeführt werden kann.

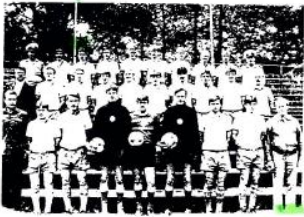
**Fazit:**

Der Autor hofft, er hat mit diesem Beitrag und den Zeitdokumenten einen kleinen Einblick in „50 Jahre Sport“ der Gemeinde Wismar geben können. Er wünscht dem „SV Abtshagen“ auch in den nächsten „50 Jahren“ Bestand, Erfolge, vor allem auch im Kinder- und Jugendsport, um damit einen positiven Beitrag zur Freizeitgestaltung zu leisten, Disziplin aber auch Spaß beim Training und immer Siegen in den Wettkämpfen. Freude beim Feiern und allen Sportverreidenden Gesundheit!

Abtshagen, 29. Mai 1999 Jürgen Dandeln

**Die 15jährige Erfolgsbilanz unserer Blauen Jungs**

Das 21. Juni 1991 gilt als Gründungsstag der ASG Vorwärts Stralsund. Der erste Spiel absolvierte die Marine-Ell auf dem 21.06.1991. Seit dieser Zeit hat sie in der ehrenrührenden Stadt am Stralsund eine stetige Aufwärtsentwicklung genommen und sie im Sportsjahr 1990/91 erstmalig mit dem Oberliga-Titel geehrt. In die Karte der Erfolge reißt sich würdig die Einmalige Auszeichnung der ASG bei 1973 als „Vorbildliche Bekann der DTV der DDR“ ein.

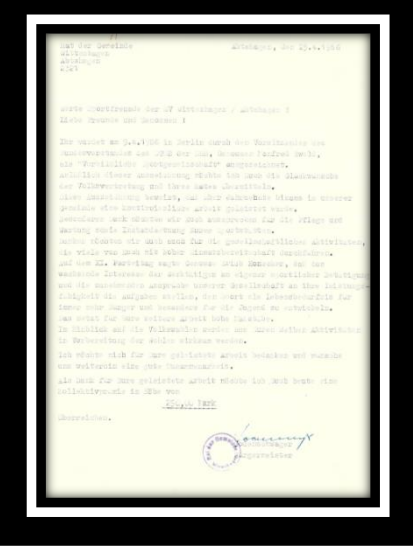
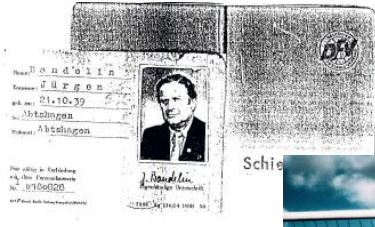


Von links nach rechts - obere Reihe: Ehrenpräsident Erhard Schmidt, Wardenich, Bogdanowski, Köpfer, Grömm, Köster, Daggert, Springerhörn, Richter, Niemann, Kommandeur Herrmannskapitän Müller, Mittlere Reihe: Mannschaftsführer Siegmund Seidelwitz, Banzald, Wall-schlüger, Hake, Manns, Freike, Belsus, Arnt, Axel Daggert, Physio-therapeut W. Ziemer. Untere Reihe: Übungsleiter Günter Buhrock, Göttrig, Person, Spring, Ralf Schmidt, Seeborg, Prieb, Zickler. **Mannschaftsleiter: NB Dr. Jandeln.**

Bei dem 15. Jubiläum der ASG Vorwärts Stralsund im Sport-reis- und Sportstättenrat, sowie Olympischer Funktionäre, die die Vor-wärts-Sportler aus vielen Jahren herausragend auf Erfolgsweg voraus. Zu ihnen zählt unser Vorgänger-Kapitän von See Werner Uhlendorf. Bei der Gründung der ASG von Anfang an in seinen Händen hielt. Für seine unermüdeten Arbeit für seinen erkrankenden Einsatz und für seine vornehmliche Funktionstätigkeiten wurde er mit der Ehrennadel des DTV und DTSB im Gold am 01.10.1976 mit der Friedrich-Ludwig-Jahn-Medaille geehrt. Alle Mitglieder der ASG danken dem Genossen Uhlendorf am Neuligen Tag für seinen persönlichen Einsatz zum Wohle der ASG und während ihm vielerlei Gesundheit und Schicksal. Neben dem Genossen Uhlendorf gehören zu den berühmten Akteuren und Funktionären, die heute noch aktiv sind die Sportfreunde Hans Maresch, Erhard Schmidt, Heiner Neumann, Günter Klingenberg, Werner Müller, Hans-Jürgen Schulz und andere. Wir erinnern uns gerne - insbesondere für viele - an die Sportfreunde Hans Schulz, Hans Maresch, Gerhard Thoma, Hans Frabers und Hans Jantsch, die alle einen aktiven Beitrag zur Schöpfung unserer ASG geleistet haben. Unser besonderer Dank gebührt den stellvertretenden Vorsitzenden der Sportorganisation des Volkaniers und Leiter des Komitees der Sport-organisation, Kapitän zur See Werner Winkler, der uns in all den Jahren mit Rat und Tat, und zu jeder Zeit zur Seite stand. Herzlichen Dank sagen wir dem Kommandeur der Offiziershochschule der Volkarmee, Vizeadmiral Prof. Dr. Hartmut dem Kommandeur der Flotten-schule „Walter Stauffer“, Kommandant Wagner und des Genossen der Lehrabteilung unter der Leitung ihres Kommandeurs, Kapitan zur See positionen Aufgaben.

**Von Auris bis Zickert - Das Aufgebot der Senioren**

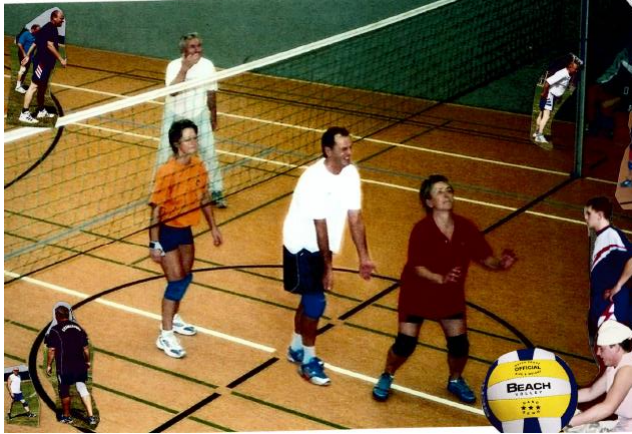
(Hintergrund: Name, Alter, Beruf, Entwicklungsweg, erster Dopingleiter)  
Meister Jörg Auris, 21. Basketballspieler, 1970 Vorwärts Stralsund, Werner Tichlowe, Obermaat Andreas Belsus, 21. Maschinen- und Anlagenmonteur, 1963 Meier Stralsund - 1974 FC Hansa Rostock - 1971 BFC Dynamo - 1978 Meier Stralsund - 1979 Vorwärts Stralsund, Günter Barwe, Meister Bernd Bogdanowski, 21. Industriehilfsmaschinenbau, 1961 Abtshagen - 1973 Vorwärts Stralsund, Jürgen Bantelin.



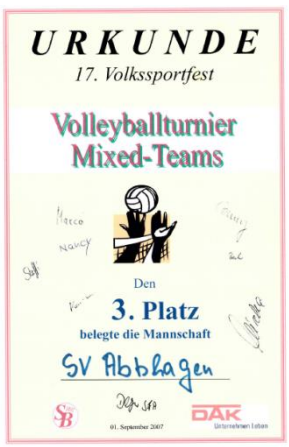
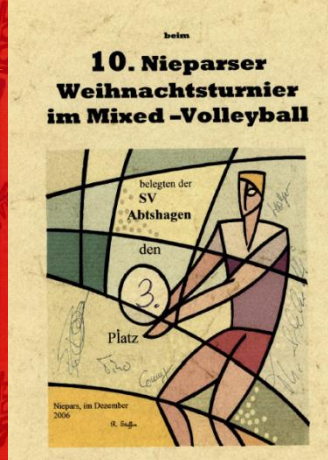
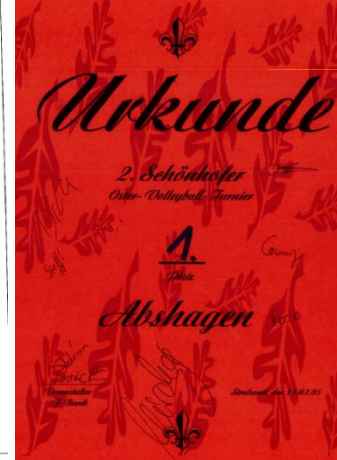
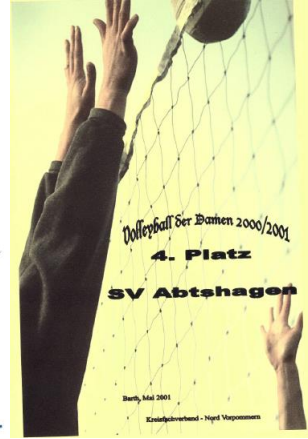
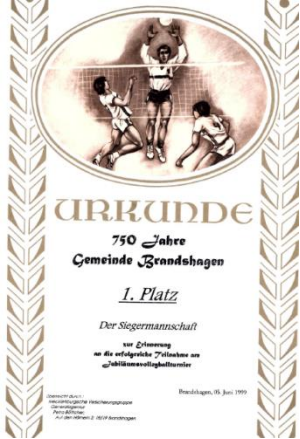




# Volleyball











Ein ganz normaler Spieltag bei den Männern







# Alte Herren



## Abtshagen kontert sich zum Auswärtssieg

**Fußball/Alte Herren: FSV Klevenow - SV Abtshagen 1:2 (0:1).**  
Die Gäste konnten kurz vor der Pause einen ihrer seltenen Angriffe mit Erfolg abschließen. Dass der Ausgleich in Halbzeit zwei fiel, hatte der FSV einer Elfmeterentscheidung zu verdanken. Frank Kalsow verwandelte sicher. Im weiteren

Spielverlauf ergaben sich Chancen für die Gastgeber. Die beste endete am Pfosten. Und was das Bitterste war: beinahe im Gegenzug schlossen die Abtshagen ihren Konter mit dem Führungstreffer ab. Das 1:2 bedeutete auch den Endstand, da Klevenow einfach zu Abschluss schwach war. HENRIK ALMS

2010

**16** Dienstag, 20. April 2010

## Abtshagen startet mit 0:3-Pleite

**Fußball/Alte Herren. SV Abtshagen - SV Kirchdorf. 0:3 (0:1)** Für die Oldies des SV Abtshagen begann am Freitag der Punktspielbetrieb. Die Gäste aus Kirchdorf spielten überlegen und waren erfolgreicher. Mit einem 0:1 ging es in die Pause. Es war für die Gastgeber noch alles offen, Tormöglichkeiten konnten sie jedoch nicht nutzen. Hingegen trafen die Kirchdorfer noch zweimal und somit endete das erste Spiel der Saison mit einer 0:3-Niederlage für D. P.

## Oldies holen in Klevenow drei Punkte

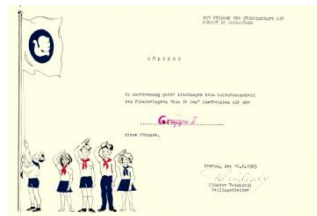
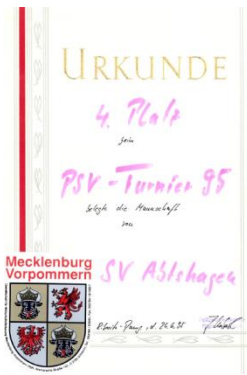
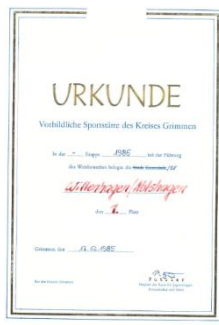
**Fußball/Alte Herren: FSV Klevenow - SV Abtshagen 1:2 (0:1).** Das Spiel war recht ausgeglichen, wobei die Klevenower in der ersten Halbzeit die klareren Chancen hatten.

Die Abtshagener aber gingen noch vor der Pause in Führung. Nach einer Flanke von rechts durch Ronald Schmidt traf Sven Peplow per Kopf. In der zweiten Halbzeit konnten die

Gastgeber durch einen verwandelten Strafstoß ausgleichen. Wenig später trafen die Klevenower den Pfosten. Im Anschluss schoss Sven Peplow zum 2:1 ein. D. P.













# E-Jugend 2009/2010



## Abtshagens Nachwuchs unterliegt

**Fußball / E-Jugend.** Die Abtshagener besaßen gegen den Gäste aus dem Ortsteil die ersten Chancen im Minutentakt. Doch die Abtshagener Abwehr um Keeper Sandro Grewe stand gut und ließ keinen Ball durch. Hannes Behrend und Philipp Schultz hatten selbst gute Möglichkeiten für Abtshagen, doch auch die Gäste konnten nicht mehr durchkommen. Das Spiel endete schließlich mit einem Unentschieden 0:0. Die Abtshagener hatten die ersten Chancen im Minutentakt, doch die Abwehr um Keeper Sandro Grewe stand gut und ließ keinen Ball durch. Hannes Behrend und Philipp Schultz hatten selbst gute Möglichkeiten für Abtshagen, doch auch die Gäste konnten nicht mehr durchkommen. Das Spiel endete schließlich mit einem Unentschieden 0:0.

## Abtshagens E-Junioren siegen 2:0

**Nachwuchsfußball.** Gegen den SV Ransden siegte am Sonntag die D1-Junioren des GSV... (Text continues with details of the match, mentioning players like Philipp Anders and Paul Rose, and the final score of 2:0).

## Abtshagener Nachwuchs ohne Mühe zum 7:0

**Fußball / D-Jugend.** Die Abtshagener dominierten das Spiel bei Schifflahrt-Hafen Stralund vom Beginn an. Nach 29 Sekunden erzielte Malik Hagemeister das 0:1. Viele gute Torchancen wurden erzieht, zu wenig genutzt. Mit einem Klussschuss konnte Marc Albrecht den Ball zum 0:2 versenken. Die Stralunder hatten zwei gute Chancen, die Schlussmann Sandro Grewe parieren konnte. Nach dem Seitenwechsel ließen die Kräfte der Gastgeber zusehends nach, was Abtshagen nutzte. Hannes Behrend erzielte auf 0:3. Pascal Jahrling konnte zum 0:4 einschließen. Das 0:5 erzielte Erik Köhler. Felix Piepenhagen traf zum 0:6. In der Schlussminute verwandelte Hannes Behrend einen Freistoß direkt, so dass es am Ende 0:7 für den Abtshagen stand. (D. P.)

## Felix Piepenhagen und Dominic Jahrling treffen

**Fußball / E-Jugend.** Die Abtshagener haben die erste Chance... (Text continues with details of the match, mentioning players like Felix Piepenhagen and Dominic Jahrling, and the final score of 2:0).

## Abtshagen mit höchstem Sieg

**Fußball / E-Jugend.** Die Abtshagener spielten von Beginn an gegen die Gäste aus dem Ortsteil die ersten Chancen im Minutentakt. Doch die Abtshagener Abwehr um Keeper Sandro Grewe stand gut und ließ keinen Ball durch. Hannes Behrend und Philipp Schultz hatten selbst gute Möglichkeiten für Abtshagen, doch auch die Gäste konnten nicht mehr durchkommen. Das Spiel endete schließlich mit einem Unentschieden 0:0.



## Nachspiel endet unentschieden

**Fußball / E-Jugend.** Bereits am Donnerstag hielten die Abtshagener das Punktspiel gegen Nöpsen nach. Das Spiel war recht ausgeglichen. Nach einem Eckstoß konnten die Gäste jedoch durch einen Kopfball in der neunten Minute in Führung gehen. Die Chances über Abtshagen durch Marc Albrecht, Dominik Jahrling und Malik Hagemeister blieben aber ungenutzt. Die zweite Halbzeit drückten die Gastgeber immer wieder auf dem muscheln Tor. Erik Köhler war am erfolgreichsten, der in der 37. Minute einen Freistoß verwandelte und zum verdienten Ausgleich erzielte. Doch nach fünf Minuten kamen wieder die Nöpsener zum Erfolg. Wiederum nach einem Eckstoß töteten sie zur Führung. Die Abtshagener gaben nicht auf. In der Schlussphase waren sie alles noch vorne. Felix Piepenhagen konnte dann in der letzten Minute mit einem steilen Schuss ins untere Eck das 2:2 erzielen und den Abtshagener einen Punkt retten. (D. P.)

hintere Reihe von links: Sandro Grewe, Hannes Behrend, Erik-Lasse Köhler, Marc Albrecht, Pascal Jahrling, Felix Piepenhagen, vordere Reihe von links: Nick Zipperling, Felix Sprycha, Cedric Lampe, Pascal Jahrling, Max Brenz  
Trainer Andreas Gustmann hat fotografiert



# F-Jugend 2009/2010



## Zweiter Platz für Nachwuchskicker aus Abtshagen

Fußball/F-Junioren. Der ESV Lok Stralsund hatte am Sonntag zum Herbstturnier geladen. Neben den Gastgebern traten die Teams aus Turvillewiesbagen, Triebes, Eiche, Prohn, Garz, Abtshagen und Bergen an. Gespielt wurde in drei Runden im ersten Spiel dem VfL. Bergen mit 0:4. Dann trat sie gegen Prohn an und trennten sich 1:1. Die Kicker aus Garz konnten die Abtshagener dann mit 3:0 besiegen und wurden somit hinter Bergen Zweiter ihrer Staffel.

Im Halbfinale siegte sie gegen Baabe mit 2:0. Im Finale spielten die Abtshagener um Platz zwei gegen den VfL Stralsund. Nach dem 1:0 in der 10. Minute gelang es gegen Prohn jedoch gleich zwei Gegentreffer und

## Überraschung zum Kindertag

KIAC Grimmern kam mit einem großen Karton Getreide an. Besten letzten Training vor dem Kindertag bei der Kicker aus Garz konnten die Abtshagener dann mit 3:0 besiegen und wurden somit hinter Bergen Zweiter ihrer Staffel.

Im Halbfinale siegte sie gegen Baabe mit 2:0. Im Finale spielten die Abtshagener um Platz zwei gegen den VfL Stralsund. Nach dem 1:0 in der 10. Minute gelang es gegen Prohn jedoch gleich zwei Gegentreffer und

## Verdiente Führung

Fußball/F-Jugend. SV Abtshagen - PSV Ribnitz-Damgarten 1:0. Torben Köhler erzielte in der 16. Minute den Führungstreffer. In der Schlussminute der ersten Halbzeit hatten die Ribnitzer ihre erste Chance. Nach die Pause waren die Gäste etwas energischer, blieben aber erfolglos. D.P.

## Barther Gäste dominieren Partie in Abtshagen

Fußball/F-Jugend: SV Abtshagen - Die Abtshagener hielten zwar jetzt SV Barth fest. Die Barther waren aber keine ernsthaften Gegner. In der 30. Minute schoss Knuth ein Tor mit einem Fortschuss der Schussweite aus jedoch Klasse parierte 0:4 in der 40. Minute



## Mit Ergebnis nicht unzufrieden

Fußball/F-Jugend. SV Abtshagen - Grimmener SV 1:3 (0:2) Gleich in der zweiten Minute ging Grimmern in Führung und konnte diese in der ersten Minute auf 0:2 erhöhen. In der 24. Minute traf ein Grimmener das eigene Tor nach einem Abwehrversuch. Das Team von Willi Bartel konnte zwar wieder nicht siegen, war mit dem Endergebnis von 1:3 aber nicht unzufrieden. D.P.

## Punkteteilung für Abtshagener Junioren

Fußball/F-Jugend. Am Samstag traten die Abtshagener Zweige gegen den Nachwuchs aus Ribnitz-Damgarten an. Beide Teams spielten ziemlich ebnbürtig, wobei die Gäste in der ersten Halbzeit die besseren Torchancen zu verzeichnen hatten. Nach einem schnellen Solo von Felix Piepenhagen über rechts konnte er auf Dominik Jahning abgeben und dieser das 0:1 erzielte.

Eine Minute später trafen die Ribnitzer zum Ausgleich. Eine gute Möglichkeit hatte Malte Teleschow nach Flanke von Felix Piepenhagen. Der Ball ging jedoch knapp über. Die zweite Halbzeit begannen die Abtshagener wieder stark. In der 22. Minute traf Felix Piepenhagen einen Freistoß. Dominik Jahning nahm den Ball an und verblehte nur knapp das Tor. Johannes Kohn spielte einen schönen Pass auf Dominik Jahning und die Abtshagener gingen wiederum durch Jahning in Führung. Dann kamen die Ribnitzer zum Zuge und die Gäste ließen sich in ihre Hälfte drängen.

Nach mehreren gefährlichen Versuchungen konnten sie den Ausgleich in der 35. Minute perfekt machen. Die beide Mannschaften ihre weiteren Möglichkeiten nicht nutzen konnten, blieb es beim 2:2. D. P.



Abtshagener Talente sichern sich den zweiten Platz

Fußball/F-Jugend: SV Abtshagen - FC Pommer II 1:1 (0:1) Abtshagen geriet nach einem verwandelten Freistoß durch die Gäste in der 16. Minute in Rückstand. Trotz aller Bemühungen gelang den Gastgebern in Halbzeit eins nicht mehr der Ausgleich. Nach der Pause hatten die Abtshagener wieder die besseren Möglichkeiten, die Erfolg blieb aber bis zur 36. Minute aus. Dann führte Niklas Paul Fock einen Freistoß aus und schoss direkt zum verdienten 1:1 ein.

gens Fußgänger. Sollte über den vergangenen Donnerstag zum Nachholspiel nach Forstburg, zum dortigen Sportverein. Die Gastgeber bestimmten das Geschehen von Beginn an. Sie erspielten sich ein ums andere Mal gute Torchancen. Abtshagen stand oft im Mittelpunkt, konnte doch seinen Kisten zum Vorteil aus. Die Gäste sahen halbes Spiel und plötzlich zu Möglich

## Ausgeglichenes Match

Fußball/F-Jugend. Nach einer ausgeglichene ersten Halbzeit, in der beide Seiten - Abtshagen und Kitzschewitz - je einen Treffer erzielen konnten, beide Mannschaften im Halbzeit noch zählbar waren. So blieb es am Ende beim Stand von 1:1.

## Auswärtssieg der Abtshagener F-Junioren

Fußball/F-Junioren: SV Kandeliner SV Abtshagen 2:2 (2:1): Die Kandeliner begannen druckvoller mit guten Spielzügen. In der 8. Minute erzielten sie den Führungstreffer. Bereits eine Minute später konnten sie auf 2:0 erhöhen (Torschützen: Dünow, Popk). Die Abtshagener wurden dann besser. Kurz vor Ende der ersten Halbzeit erzielte Felix Piepenhagen nach einem guten Solo den verdienten Anschlusstreffer. Zwei Minuten nach Anpfiff der 2. Halbzeit war es wiederum Felix Piepenhagen, der den Ball mit einem straffen Schuss zum 2:2 im Tor versenken konnte. Das Spiel blieb recht ausgeglichen mit leichten Vorteilen für die Kandeliner. Letztlich blieb es beim 2:2. W. St. / D. P.



## Abtshagen überrascht mit drittem Platz

Fußball/F-Jugend. Am Sonntag trat die Halberstädter um den ESV Lok Stralsund Cup der F-Jugend. In diesem Kitzschewitz Team des SV Lok Stralsund, SV Abtshagen, SV Kandeliner, SV Barth, SV Rante, SV und Greifswalder SV 04.

Die Abtshagener bestanden ihr erstes Spiel gegen den SV Barth. Sie begannen druckvoll und konnten im 10. Minute durch einen Freistoß zum 1:0 in Führung gehen. In der 20. Minute wurde sie wieder nicht ein. In der ersten Spielhälfte waren zwei Tore. Dieser hatte seine Chance zum 1:0. Dann kam es zu einem Tor nach zwei Tore nach gleiches Fieber. Im nächsten Spiel trafen sie gegen den SV Spandau an. Auch dieses Spiel war nicht ausgeglichen. Beide Teams erzielten sich gute Chancen. Malte, Albrecht konnte als einziger Abtshagener drei Tore mit 1:0 auf drei Punkte. Das nächste Abtshagener Spiel fand gegen den ESV Lok Stralsund statt. Es ging ausgeglichen aus. Die Gäste sahen halbes Spiel und plötzlich zu Möglich

## Fußball-Mobil macht auf Abtshagener Sportplatz Station

Das Mobil des Deutschen Fußballbundes machte am Donnerstag auf dem Abtshagener Sportplatz Station. Foto: Peter Schleg



# D-Jugend 2009-2010



hintere Reihe von links: Maik Hagemeister, Maria Kröger, Hannes Behrend, Max Rahn  
vordere Reihe von links: Jonas Roth, Domenik Jahrling, Felix Piepenhagen und Sandro Grawe  
Trainer Olaf Piepenhagen hat fotografiert

## Abtshagener D-Jugend beweist sich überlegen

Fußball/D-Jugend: Coll-Blau Danksagen SV Abtshagen 12 (0:1). Die Abtshagener spielten die erste Hälfte überlegen und gingen schon im 7. Minute in die Führung. Das 2. Tor erzielte Max Rahn nach guter Vorarbeit von Felix Piepenhagen in der 23. Minute. Nach dem Schlußwettbewerb...

trigen die Gastgeber Kampflust und gingen erfordern hier in die zweite Hälfte. Doch einen Freistoß in der 31. Minute erzielte das Abtshagener Team. Felix Piepenhagen schaltete aus 20 Metern den Anschlußtreffer ein, blieb aber beim verdienten Sieg für Abtshagen. D.P.

## Torreiche Begegnung

Fußball/D-Jugend: Abtshagen - SV Marlow 9:1 (0:1). Schon nach dem ersten Tor der Gastgeber wurden die Gäste verteidigt. Max Rahn setzte den Abstand wieder her, dann erhöhte Maik Hagemeister auf 0:2. Doch erforderte die Gäste zum Abschluß. Das 5:2 erzielte Max Rahn in der 47. Minute. D.P.

32. Minute setzen dritten Treffer. Felix Piepenhagen traf zum 3:1 - die Gäste verteidigten. Max Rahn setzte den Abstand wieder her, dann erhöhte Maik Hagemeister auf 0:2. Doch erforderte die Gäste zum Abschluß. Das 5:2 erzielte Max Rahn in der 47. Minute. D.P.

## Erfolgreich auf dem Fischland

Fußball/D-Jugend: TSV Wustrow - SV Abtshagen 6:10 (0:4). Die Abtshagener gingen durch Kapitän Piepenhagen in Führung. Bis zur Pause führten die Gäste nach weiteren Toren von Max Rahn, Domenik Jahrling und erneut Felix Piepenhagen mit 4:1. Nach der Pause waren es wieder die Abtshagener, die vier ihrer Torhüter schickten nach vorne. Erneut Eckardt verwandelte Max Rahn direkt, vier Minuten später trat er zum 6:0. Felix Piepenhagen erzielte 7:0. In der 31. Minute setzte Leon Roth prima nach und traf zum 8:0. Mit dem Kopf erzielte Maik Hagemeister das neunte Tor. Felix Piepenhagen traf dann zum 10:0-Erfolg. D.P.

## Abtshagener gewinnen Nachholspiel

Fußball/D-Junioren: VfB Marlow - SV Abtshagen 1:4 (1:1). Am Dienstag wurde das Spiel der Abtshagener Nachholspiel gegen den VfB Marlow nachgeholt. Durch Marc Albrecht konnten sie bereits in der 4. Minute den Führungstreffer erzielen. Felix Schick, Max Rahn und Felix Piepenhagen verfehlten die Tore, sehten sich am Marlow-Keeper. Die Gastgeber konnten einen tötlichen Strafstoß in der 11. Minute, nach Handspiel eines...

Abtshagener am Strafraum nicht verwirklicht. Max Rahn erzielte in der zweiten Spielhälfte auf 0:2. Eine Minute später konnte Sandro Grawe auf der anderen Seite Minute parieren. In der 30. Minute hatte er dann keine Chance. Marc Albrecht führte in der 52. Minute einen Eckstoß aus. Felix Piepenhagen nahm diesen Ball und erzielte per Kopf auf 1:1. Philipp Paulz konnte nach kurzer Verlegen um Max Rahn 1:1 erzwingen. D.P.

## Abtshagen gewinnt 5:4 Torreiche Begegnung bei den D-Junioren.



Paul Zabel vom GSV versucht, sich hier gegen die Abtshagener durchzusetzen. Die Gäste gewannen mit 5:4. Foto: Swilfen Eringer

Fußball/D-Junioren - Zum letzten Punktspiel vor der Winterpause empfingen die D-Junioren des GSV den SV Abtshagen. Von Anfang an entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. In der 10. Minute konnte Paul Zabel den Führungstreffer für den GSV erzielen. Dem SV Abtshagen gelang in der 25. Minute der Ausgleich. Munter ging das Torreschießen in der zweiten Halbzeit weiter. Malte Kaszidat erhöhte für den GSV auf 2:1. Paul Zabel traf kurze Zeit später zum 3:1. In der 34. und 38. Minute konnte der SV Abtshagen den 3:3 Ausgleich erzielen. Nach dem 4:3 durch Marcel Stern war die Fremde groß. Aber aufgrund nachlassender Konzentration und nicht konstanter Abwehrleistung des GSV ging das Spiel doch noch 4:5 verloren. Jetzt übernimmt der Grimmeener SV als Zweiter der Staffeln. mpf

Fußball/D-Jugend: SG Bad Söten - SV Abtshagen 0:10 (0:0). In Bad Söten war die Gäste die überlegene Mannschaft. Max Rahn erzielte in der dritten Minute den Führungstreffer. Dann erzielte er sich die Abtshagener weitere Möglichkeiten, bis hin über Leary Zeit über mit der Torhüter. Max Rahn konnte in der 23. Minute auf 2:0 erhöhen. Der Satz schied nicht aus, und es folgten bis zur Halbzeit noch Treffer von Marc Albrecht, Maik Hagemeister und wiederum Max Rahn. Nach der Pause traf es ähnlich. Durch weitere drei Treffer von Max Rahn und jeweils einen von Felix Piepenhagen sowie Hannes Behrend, bestes sie die Führung auf 10:0 aus.

### Anlage 1

Spielermeldung für das Spieljahr 2010/11

Seit dem 01.08.2010 in der Staffelfür:

Von: GSV Lützel, Abtshagen D-Jugend (Date: 1-Min und Spieler automatisch generiert)

Nr.	Name	Vorname	Geboren	Pass Nr.	Bemerkung
1	J. B. B.	Maik	12.08.99	0079-0104	---
2	B. B.	Hannes	23.09.98	0133-5204	---
3	Grawe	Max	03.08.99	0404-5030	---
4	Grawe	Sandro	06.04.99	0079-0109	---
5	J. B. B.	Felix	30.09.00	0078-0104	---
6	J. B. B.	Maximilian	24.01.98	0076-0125	---
7	J. B. B.	Maximilian	02.04.00	0133-5200	---
8	K. B. B.	Maximilian	20.07.99	0082-0013	---
9	K. B. B.	Maximilian	11.08.99	0049-0107	Sonderausweis
10	J. B. B.	Cedric	19.01.00	0077-1577	---
11	J. B. B.	Felix	31.05.98	0012-0724	---
12	J. B. B.	Maximilian	01.09.99	0076-0107	Handspiel
13					

## Abtshagens Nachwuchs gewinnt

Fußball/Jugend: SV Abtshagen - SG Bad Söten 2:0 (0:0). Die Abtshagener spielten die erste Hälfte überlegen und gingen schon im 7. Minute in die Führung. Das 2. Tor erzielte Max Rahn nach guter Vorarbeit von Felix Piepenhagen in der 23. Minute. Nach dem Schlußwettbewerb...



Wieder einmal konnte er in der ersten Halbzeit ein Tor erzielen. Foto: Swilfen Eringer

## Verfolger klar besiegt

Fußball - D-Junioren: SV Abtshagen - VfB Marlow 6:1 (1:1). Das Spitzenspiel des Tabellenzweiten gegen den Zweitplatzierten ging den Abtshagenern zu. Die Gäste aus Marlow erzielten den Führungstreffer. Fabian Bankowsky traf zum Ausgleich. In der ersten Hälfte wurden auf beiden Seiten keine Chancen mehr genutzt. Nach dem Seitenwechsel begannen die Gastgeber wieder druckvoll. Fabian Bankowsky erhöhte in der 31. Minute zum 2:1. Zwei Minuten später schied Erik Lasse Köhler das 3:1. Wieder Fabian Bankowsky traf in der 38. Minute erneut für Abtshagen. Ein paar Minuten später traf Erik Lasse Köhler die Latte, setzte aber klasse nach und köpfte zum 5:1 ein. Marc Albrecht erhöhte noch auf 6:1. dp

## Abtshagener Jugend mit Turniersieg



Fußball / E-Jugend. Am Samstag waren die Abtshagener E-Junioren zum Turnier um den Burgerspieler-Pokal der Stadt Putbus eingeladen. Das erste Spiel bestritten sie gegen den Grimmeener SV 1, wobei die Grimmeener prompt in Führung gingen. Den Ausgleich konnte Hannes Behrend erzielen. Beim Stand von 1:1 blieb es dann. Als nächsten Gegner die SG Reinkowhagen auf dem Programm. Trotz zahlreicher Torhüterwechsel auf beiden Seiten erzielte dieses Malch 0:0. Der an Dieses spannende Duell konnten die Abtshagener mit einem 3:2 (Max Rahn erzielte alle drei Abtshagener Tore) für sich entscheiden. Ihr letztes Spiel bestritten die Abtshagener gegen die Gastgeber aus Putbus. Durch einen Klassenschuss aus 15 Metern erzielte Maik Hagemeister das 1:0 - das gleichzeitig Endergebnis in diesem Spiel war. Die Abtshagener zeigten durchweg eine gute Leistung und konnten sich somit vor dem Team aus Babel und Reinkowhagen den...



